

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 77 (1951)
Heft: 19

Rubrik: Lieber Nebelspalter

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

APERITIF
PICON
BELIEBT SEIT 1837



GRAND HOTEL
Hof Ragaz

Die herrlichen Thermal-Heilquellen von Bad Ragaz helfen bei Rheuma, Gicht, Lähmungen, Zirkulationsstörungen, Unfall-Nachbehandlung, Erschöpfungszuständen.

Die Kur im Hotel selbst
Thermal-Schwimmbad, Tennis, Fischen, schöne Spazierwege. Tel. (085) 91505 H. J. Hobi, Dir.

SIBIR

Über 200 000 Apparate auf der ganzen Welt im Betrieb, Fabriken in Frankreich, Italien, Schottland, Kanada, Neuseeland, ja sogar in USA, stellen gleiche Apparate nach unseren Patenten und Verfahren her. Daher:

Wetterfahung — Welservice.



Kühlschrank für jedermann
325.-

WALTER WIRTH
FORMALS



St. Gallen
St. Leonhardstrasse 17
Telefon 28478

Cigarren-Import
gegründet 1850



Weistlog Bitter
mild und gut
mit Syphon durststillend

Zwei Warner

Jeremias Gotthelf:

Es sind gefährliche Jahre, die Jahre, wo alles wohlgerät, sie füllen wohl Speicher und Scheunen, aber sie leeren das Herz von Demut und Gottvertrauen, darum müssen wiederum böse Jahre kommen, wo der Mensch mit allem Fleiß und aller Kunst nichts machen kann.

Gottfried Keller:

Es wird eine Zeit kommen, wo in unserm Lande, wie anderwärts, sich große Massen Geldes zusammenhängen, ohne auf tüchtige Weise erarbeitet und erspart worden zu sein; dann wird es gelten, dem Teufel die Zähne zu zeigen, ob der Faden und die Farbe gut sind an unserm Fahnentuch!

Nummer 11 weiß alles

(Wüwa)

Ich bin politisch sehr interessiert. Leider verpaßte ich aber am 15. April den Spätnachrichtendienst. Was tun? Morgenblätter sind in unserer abgelegenen Gegend nicht erhältlich. Aber, Welch ein Glück: wir haben ja beim Telephon die herrliche Nummer 11. Nummer 11 weiß alles, posaunt bekanntlich die Eule des Telephon-Propagandaplakates. Ich stelle Nummer 11 ein. «Können Sie mir das Ergebnis der Zürcher Regierungsratswahlen mitteilen?» «Ja, warten Sie einmal», flötet eine holde Stimme, «ich verbinde Sie mit unserem Nachrichtendienst.» «Nachrichtendienst 3. Das Ergebnis der Kantonsratswahlen im Kanton Zürich: Freisinnige 26, bisher 25, Bauernpartei 37, bisher 36 ...» Aber keine Nachricht vom Ergebnis der Regierungsratswahlen. Ich muß aber wissen, ob König von Schnyder, oder Schnyder von König geschlagen worden ist. Ich rufe zum zweiten Male an. «Fräulein, ich habe das Ergebnis der Regierungsratswahlen im Kanton Zürich erfragen wollen, Sie haben mir aber das Ergebnis der Kantonsratswahlen bekannt geben lassen.» Wiederum flötet eine liebliche Stimme fragend in höchstem Ton: «Ja, ist denn das nicht das Gleiche?» Ich bin tief erschüttert. Nummer 11 weiß also doch nicht ganz alles!
PV

König Fußball

Die Beteiligung am Ländermatch Schweiz-Deutschland in Zürich schlug die Stimmbeteiligung an den am gleichen Sonntag abgehaltenen Zürcher Wahlen glatt mit 2:1 (Stimmbeteiligung schwache 50%, Matchbeteiligung aber 100%)
bi

Ueblen Mundgeruch bemerkt man meistens selbst nicht.
BLACKOIDS BROWN
schützen Sie davor.
In allen Apotheken. Schachtel Fr. 1.75

Eine Würdigung des Schaffens von Gregor Rabinovitch

Die Zeitschrift «Kunst und Volk», Zürich, schrieb über die Ausstellung von Gregor Rabinovitch in der Kunsthandlung Bodmer in Zürich:

«Gregor Rabinovitch ist uns längst kein Unbekannter mehr. Wie viele köstliche und unvergängliche Zeichnungen hat er für den Nebelspalter geschaffen.

Der große Könnner steht hinter diesen Blättern. Atmosphäre umwebt seine Landschaften und figürlichen Kompositionen. Feines sensibles Farbempfinden spricht aus seinen Aquarellen und Pastellen. Hier der witzige Karikaturist, dort der gemütvollte Schilderer des intimen Stillebens.

Rabinovitch ist ein sicherer Porträtist, der die Porträtähnlichkeit unfehlbar herausbringt, was man nicht mehr von jedem 'modernen' Maler sagen kann.
A. R.»

Die Rangliste

Der Knabe kam nach dem Kinderskirennen freudestrahlend heim und sagte zum Vater, — er sei der vierte geworden! Auf die Frage des Vaters, wieviele Teilnehmer im ganzen gewesen seien, sagte der Knabe, im ganzen seien es fünf gewesen.

Lieber Nebelspalter!

«Der Klügere gibt nach!» Da stimmt etwas nicht. Auf meine Ehe übertragen, müßte meine Frau in den letzten dreißig Jahren von ihrer Klugheit überhaupt keinen Gebrauch gemacht haben. Und soo bescheiden ist sie nun auch wieder nicht.
Adrian

Muster von der Mustermesse

Sie und Er stehen vor einer neuen, mit allen Schikanen ausgerüsteten Waschmaschine. Die junge Frau ist begeistert. Der Mann hingegen will ihre Begeisterung nicht teilen. «Chom Du lieber», sagt er zu ihr, «bis imene Joor isch die no vill besser.»
fis

Bei unseren Lehrlingen

Aus Prüfungsarbeiten

Mit dem 20. Altersjahr wird eine Person mündig, d. h., sie muß die Suppe, die sie sich eingebrockt hat, selbst auslöffeln.

Der Bundesrat besteht aus 7 Bundesräten, die in sieben verschiedene Teile eingeteilt sind.
KL

Gut aufgehoben
in der
Braustube Hürlimann
am Bahnhofplatz ZÜRICH